



Der größten Erfolg in der Vereinsgeschichte des Schäferhundeverein gelang den Teublitzter Hundesportlern als Bundessieger.

Foto: Verein

# Schäferhundeverein hat neue Hundesportler gewonnen

**ERFOLGE** 2014 war das erfolgreichste Jahr in der Vereinsgeschichte. Die neue Sportart „Rallye-Obedienc“ wurde eingeführt.

VON WERNER ARTMANN

**TEUBLITZ.** Bei der Jahreshauptversammlung konnte der Schäferhundeverein Teublitz im Vereinsheim an der Holzspitze auf das erfolgreichste Sportjahr in der Vereinsgeschichte zurückblicken. Die neue Sportart „Rallye-Obedienc“ wurde eingeführt und dies sei auch ein Grund dafür, dass man neue Hundesportler und Mitglieder gewinnen konnte.

Vorsitzender Stefan Pretzl informierte die Mitglieder mit einer Beamer-Präsentation über die Höhepunkte des vergangenen Jahres. Die wichtigsten Vereinsveranstaltungen waren die Aktivitäten im Rahmen der 60 Jahr Feier. Es wurde in diesem Rahmen ein Seminar für „Obedienc“ mit Gerlinde Dobler, ein Seminar für „Agility“ mit Birgit Pretzl und ein „Agility Dreitagsturnier“ mit 170 Startern durchgeführt. Besonders gelungen war auch der Festabend, zu dem Pretzl den Präsidenten der Landesgruppe 14, Klaus Dworschak, den Kassier der LG 14 Gerhard Hutzler und Bürgermeisterin Maria Steger begrüßen konnte.

Pretzl berichtete weiter über die neue „Rallye Obedienc“ Sparte. Er

freute sich, dass er Norbert Zölfl für diese neue Hundesportart begeistern konnte. Zölfl hat sich in diesem Jahr bereits bis zur RO 2 hochgearbeitet. Erfreulich ist auch, dass er sich als Trainer weitergebildet hat. Die Rallye Obedienc Gruppe hat in der kurzen Zeit viele Freunde gefunden und ist jeden Samstag zahlreich auf dem Platz zum Trainieren. Es wurde auch bereits ein Turnier im Oktober mit großem Erfolg durchgeführt.

Martina Fruth gab als Kassenwart über die finanzielle Lage Auskunft. Die solide wirtschaftliche Basis ermöglichte darum die Anschaffung neuer, ab 2015 erforderlicher Sportgeräte.

Erfreut berichtete Birgit Pretzl als Ausbildungs- und Sportwartin über die bisher in der Vereinsgeschichte nie erreichten Erfolge im Jahre 2014. Sie selbst errang bei der Bundessiegerprüfung mit ihrem Hund „Sally vom Sulzbachgrund“ den ersten Platz und will

alles dafür tun, diesen Titel auch 2015 wieder nach Teublitz zu holen. Mit diesem Sieg wurde sie nominiert zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft, die in Wülfrath bei Wuppertal stattfand. Pretzl berichtete weiter, dass sich für die Bundessiegerprüfung auch die Vereinsmitglieder Michaela Balogh mit Apia von den Regensburger Donauauen, Carmen Maier mit Kora zum falschen Fürsten, Jürgen Fruth mit Sophie von der grauen Magie, Stefan Pretzl mit Action von der grauen Magie und Jürgen Maier mit Jule zum falschen Fürsten qualifiziert hatten.

Diese Hundeführer vertraten im Mannschaftswettbewerb auch die Landesgruppe 14, die das Gebiet von Ober-, Mittel-, Unterfranken und Oberpfalz umfasst. In diesem Wettbewerb erreichte das Mensch-Hund-Team den ersten Platz von 21 teilnehmenden Mannschaften aus der ganzen Bundesrepublik.

Ein weiterer Erfolg konnte auch im Rahmen der Landesgruppe 14 bei den Regionalligaläufen erzielt werden. Die Regionalligamannschaft bestand aus Michaela Balogh, Carmen Maier, Jürgen Maier, Elena Pirzer und Hardy Sporbert und ging nach drei Turnieren als Sieger hervor. Im weiteren Verlauf stimmten Anwesenden der Erweiterung der Vorstandschaft durch Norbert Zölfl als 1. Beisitzer speziell für die Sparte Rallye Obedienc zu. Des Weiteren musste ein neuer Jugendwart gewählt werden. Hierfür stellte sich Jürgen Maier zur Verfügung.

## NEUE WIRTIN

► **Am Ende der** Versammlung dankte Vorsitzender Stefan Pretzl einigen verdienten Mitgliedern. Besonderer Dank galt Richard Liebl, der sich seit 15 Jahre für den Wirtshausbetrieb eingesetzt hat und jetzt aus privaten Gründen nicht mehr zur Verfügung steht.

► **Als neue Wirtin** wurde Regina Meier vorgestellt. „Der Schäferhundeverein Teublitz, kann der neuen Saison durchaus optimistisch entgegenblicken,“ sagte abschließend Pretzl. (bat)